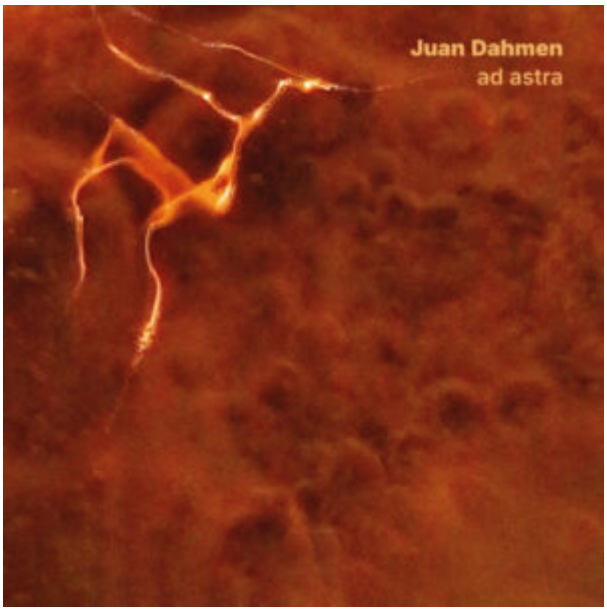
Juan Dahmen – Ad Astra



Ambient • Drone
(73:25; digital, CD; Eigenproduktion; 04.12.2025)
Juan Dahmen ist ein spanischer Musiker, der ein erstaunlich breites musikalisches Spektrum abdeckt. Auf seiner Bandcamp-Seite findet man zahlreiche Veröffentlichungen. Einige davon, so auch das vorliegende "Ad Astra", sind im Ambient Bereich zu verorten. Doch er kann auch ganz anders, wie beispielsweise Jazz-Ausflüge belegen. Angesichts der hier präsentierten Musik käme man nicht unbedingt auf die Idee, dass er unter anderem auch als Schlagzeuglehrer arbeitet.

Mit dem Schlagzeug begann auch seine Musikerkarriere, dann kam die Arbeit an Tasteninstrumenten und Computer hinzu, und schließlich auch dank *Markus Reuter* und *Trey Gunn* sowie *Guillermo Cides* das Erlernen des Umgangs mit Stick Bass und dem Arbeiten im Avantgarde-Umfeld.

"Ad Astra" hat allerdings kaum etwas mit schrägen Tönen zu tun, vielmehr bieten die neun Instrumental-Tracks mehr als siebzig Minuten kontemplative Ambientsounds – ausschließlich aus Synthesizersounds bestehend –könnte man glauben. Aber alles, was hier ausnahmslos vom Spanier eingespielt wurde, ist an folgendem Instrumentarium entstanden:

Juan Dahmen – Touch guitar U10 / looper / pedales

Endlose Weiten, kreiert durch sich nur extrem langsam verändernde Soundlandschaften. Was man definitiv nicht erwarten sollte, sind abrupte Überraschungen in den

Arrangements, dies ist vielmehr eine ausgesprochen weitläufige musikalische Begleitung zur Meditation. Keinerlei hektische Sequenzen, avantgardistische Ausflüge oder gar noisige Elektronik – stattdessen Kontemplation pur, was etwas zu Lasten des Faktors Abwechslung geht. Wer sich allerdings vorstellen kann, sich in einem derart entspannten musikalischen Umfeld wohlzufühlen, darf sich eine sehr erholsame Ruhepause gönnen und möglicherweise eine zweistellige Bewertung abgeben.
Bewertung: 8/15 Punkten

Surftipps:
- Homepage
- bandcamp

Abbildungen: *Juan Dahmen*